

Jugendturnier in Leonberg am 31.05./01.06.2014

Natalie Maier und ihr Pony „Olina“ steigen immer mehr in den Bereich Vielseitigkeit ein. Beim Jugendturnier in Leonberg startete das Team in einem Vielseitigkeitswettbewerb mit Sichtung zur Goldenen Schärpe Pony 2014. Gleichzeitig wurden die Landessieger der Vielseitigkeit der Junioren ermittelt und geehrt. Die Turnierteilnahme begann für Natalie Maier gleich mit einer Aufregung. Die Dressurprüfung der Klasse E wurde kurzfristig vorgezogen und somit war die Planung bzgl. Vorbereitung auf den Start/Abreiten komplett durcheinander. **Natali**

e Maier

hatte jedoch bei ihrer Frage an die Richter, ob sie sich an das Ende der Starterliste setzen lassen dürfte, Glück. Trotz dieser Aufregung zeigte das Team dann eine Vorstellung, die mit der Wertnote 6,9 und somit dem Rang 9 bewertet wurde. Zur Sichtungsprüfung der Goldenen Schärpe Pony gehört eine Theorieprüfung. Um

Natalie Maier

, die zwar für ein Reitabzeichen erst vor kurzem den umfangreichen Lehrgang zum Reitabzeichen absolviert hatte, Sicherheit zu geben, setzte sich Trainerin

Inge Pfeiffer

mit ihr hin und ging vielseitigkeitsspezifischen Fragen aus den Prüfungen der Vorjahre durch. Sehr erfolgreich, nämlich mit einer Wertnote von 9,5 (10 ist die Höchste!) kam

Natalie Maier

als Zweitbeste aus dieser Prüfung. Bei der Stillspringprüfung Klasse E konnte das Team die Wertnote von 7,0 erreichen. Das Vorstellen des Sportpartners Pferd/Pony gehörte ebenfalls zur Prüfungsreihe. Wie für Turniere üblich war „Olina“ von

Natalie Maier

entsprechend „gestylt“ worden. Es war das erste Mal, dass Natalie Maier ihr Pony den Richtern in dieser Form vorstellen musste. „Olina“ zeigte sich perfekt – so als ob sie das bereits x-mal gemacht hätte. Die 8,0 war absolut gerechtfertigt und zusammen mit 3 anderen Paaren freute sich

Natalie Maier

über den 2. Platz. Nun stand der sehr anspruchsvolle Stil-Geländeritt der Klasse E bevor. Während Mama mitfiebernd am Rand stand, war „Olina“ im Turniermodus und

Natalie Maier

wie gewohnt hochkonzentriert. So durfte das Paar zufrieden strahlend den 4. Platz mit einer Wertnote von 7,6 entgegennehmen. Die an diesem Turnierwochenende gezeigten Leistungen brachten dem Team

Natalie Maier

und „Olina“ in der der Kombination den 5. Rang und bei den Landessiegern rangierte sie als 1. Reserve.